

L00695 Hermann Bahr an Arthur Schnitzler, 8. 7. 1897

»Die Zeit«
Wiener Wochenschrift
Herausgeber:
Professer Dr. I. Singer, Hermann Bahr, Dr. Heinrich Kanner.
5 Telephon Nr. 6415.

Wien, den 8. Juli 1897
IX/3, Günthergasse 1.

Lieber Freund!

Neumann-Hofers Drängen nachgebend, der mich noch immer mit Dir plagt,
frage ich noch einmal bei Dir an, ob Du denn nicht doch irgendwie zu bestim-
men wärest, einen Vertrag mit ihm einzugehen, der Dich für drei oder fünf Jahre
10 an sein Theater bindet. Ich habe Dir schon gesagt: er bietet Dir 12% Tantièmen an,
oder wenn Du es vorziehst, ein Einreichungshonorar; eventuell ließe er sich wohl
zu beidem bereden. Es ist ihm fehr wichtig, gerade Dich zu haben. Stelle Deine
Forderungen; ich habe neulich in den paar Minuten Dir nicht so recht zureden
können u. weiß nicht, ob ich Dich in Ifchl sehen werde. Ich bitte Dich also brief-
15 lich, Dir die Sache doch noch einmal zu überlegen. Sie hat gewiß ihre Bedenken.
Aber überlege Dir, ob sie sich nicht so drehen läßt, daß sie die größten Vorzüge für
Dich hat. Suche Dir etwa Termine aus, wie Du sie sonst an keinem Theater krie-
gst, oder was sonst etwa in Deinen Wünschen liegt. Ich weiß ja nicht, worauf Du
20 am meisten Werth legst. Schreib mir das dann. Ich würde fehr wünschen, daß Du
doch irgendwie mit Neumannhofer zusammen kommst: denn ich hoffe so diesen
allmälig dahin zu bringen, daß er aus dem Lessingtheater eine gut östreichische
Bühne macht. Dies würde ich von Herzen wünschen.

In der Hoffnung, daß es Dir immer gut geht, bin ich, mit vielen Grüßen ,an
Richard,
25 Dein alter treuer

Hermann

Alle für »Die Zeit« bestimmten Zuschriften und Sendungen sind an die Redac-
tion der »Zeit« und nicht an die Person eines der Herausgeber zu richten.

- ↗ Versand durch Hermann Bahr am 8. 7. 1897 in Wien
Erhalt durch Arthur Schnitzler im Zeitraum [8. 7. 1897 – 12. 7. 1897?] in Wien
- ⌚ CUL, Schnitzler, B 5b.
Brief, 1 Blatt, 4 Seiten, 1343 Zeichen
Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent
Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »53«
- ✉ Hermann Bahr, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel, Aufzeichnungen, Dokumente (1891–1931)*. Herausgegeben von Kurt Ifkovits und Martin Anton Müller. Göttingen: Wallstein 2018, S. 148.

^{27–28} Alle ... richten.] am unteren Rand der ersten Seite

Index der erwähnten Entitäten

Bad Ischl, 1

BAHR, HERMANN (19. 7. 1863 Linz – 15. 1. 1934 München), *Schriftsteller, Kritiker*, 1
BEER-HOFMANN, RICHARD (11. 7. 1866 Wien – 26. 9. 1945 New York City), *Schriftsteller*, 1

KANNER, HEINRICH (9. 11. 1864 Galați – 15. 2. 1930 Wien), *Herausgeber, Publizist*, 1

Lessing-Theater, Theater, 1

Lessing-Theater, 1

NEUMANN-HOFER, GILBERT OTTO (4. 2. 1857 Bol'shiye Berezhki – 14. 4. 1941 Detmold), *Kritiker, Theaterleiter*, 1

SINGER, ISIDOR (16. 1. 1857 Budapest – 8. 12. 1927 Wien), *Journalist, Herausgeber, Soziologe*, 1

Wien

IX., Alsergrund

Günthergasse, Straße, 1

Wien, Verwaltungsgebiet, 1

Die Zeit. Wiener Wochenschrift, 1

Österreich, 1

QUELLE: Hermann Bahr an Arthur Schnitzler, 8. 7. 1897. Herausgegeben von Herausgegeben von Martin Anton Müller. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L00695.html> (Stand 15. Februar 2026)